

04/2025



WERNBERG-KÖBLITZ

AKTUELL



10 GELDAUTOMAT IN UNTERKÖBLITZ

20 GELEBTE PARTNERSCHAFT

21 ERLÄUTERUNG ZUM HAUSHALT

DIE NAAB IM WINTER

LIEBE WERNBERG-KÖBLITZERINNEN, LIEBE WERNBERG-KÖBLITZER, LIEBE LESER,

der Herbst ist eingekehrt und damit eine Zeit der Ruhe und des Rückblicks, in der die Natur zur Besinnung kommt und wir uns langsam auf die bevorstehenden Wintermonate einstellen. Auch für unsere Marktgemeinde neigt sich wieder ein arbeitsreiches Jahr dem Ende zu.

Mit Freude kann ich berichten, dass wir die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2025 erhalten haben und damit Planungssicherheit für die kommenden Projekte geschaffen ist. In einem separaten Artikel erläutere ich die wichtigsten Eckdaten. Ebenso wurden bzw. werden alle laufenden Baustellen im Gemeindegebiet planmäßig abgeschlossen – ein Zeichen für eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten und ein verlässliches Miteinander, auf das wir auch in Zukunft bauen können.

Ein Highlight zum Jahresabschluss erwartet uns gemeinsam am 1. Advent, dem 30. November, wenn unser traditioneller Adventsmarkt am Marktplatz seine Pforten öffnet. Ich lade Sie herzlich ein, diesen stimmungsvollen Auftakt in die Adventszeit mit uns zu feiern. Freuen Sie sich auf liebevoll geschmückte

Buden, musikalische Beiträge und das Miteinander in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Ganz herzlich Danke sage ich dem Organisationsteam für die Vorbereitungen und an alle Beteiligten für die vorweihnachtlichen Angebote.

Zum Jahresausklang möchte ich Ihnen, gemeinsam mit dem Marktrat sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes Wernberg-Köblitz, von Herzen eine friedliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen gelungenen Start in das Jahr 2026 wünschen. Das kommende Jahr soll von Gesundheit, Zufriedenheit und gemeinschaftlichem Zusammenhalt geprägt sein.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Konrad Kiener



ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS:

MO - FR	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
DI	13.30 Uhr - 16.00 Uhr
DO	13.30 Uhr - 17.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Wernberg-Köblitz
Verantwortlich: Andreas Wittmann
Redaktion: Markt Wernberg-Köblitz

Nürnberg Str. 124
92533 Wernberg-Köblitz
Tel.: 09604 / 92 11 - 24
Mail: info@wernberg-koebnitz.de

Bildnachweise: ©

Text & Fotografie:
Markt Wernberg-Köblitz
Titelbild: Herr Anton Wild

© 2018 | Alle Rechte vorbehalten

Das nächste Heft erscheint voraussichtlich in der ersten März Woche
Redaktionsschluss: 16.02.2026

Grafik & Layout:

Manntau
Digitale Medien & Werbung

Bachgasse 1 | 92507 Nabburg
info@manntau.de
www.manntau.de

Bei Krankheit, Unfall oder technischen Störungen ist schnelle Hilfe wichtig. Hier finden Sie die wichtigsten Telefonnummern und Adressen für den Markt Wernberg-Köblitz auf einer Seite zusammengefasst.

Änderungen vorbehalten!



APOTHEKE	TEL.NR.	APOTHEKENNOTDIENST
St. Anna Apotheke Wernberg-Köblitz	09604 25 30	24.11./21.12.2024
Altstadt Apotheke Pfreimd	09606 307	16.11./22.12./31.12.2024
Paracelsus Apotheke Nabburg	09433 24 11 0	15.12./24.12.2024
Rathaus Apotheke Schwarzenfeld	09435 711	23.11./29.12.2024
St. Nikolaus Apotheke Schwarzenfeld	09435 22 44	30.11.2024
Nikolaus Apotheke Luhe-Wildenau	09607 92 26 62	08.12./26.12.2024
Burg-Apotheke OHG Vohenstrauß	09651 2215	17.11./14.12.2024
Rosen-Apotheke OHG Vohenstrauß	09651 3677	07.12./25.12.2024
Stadt-Apotheke OHG Vohenstrauß	09651 609	01.12./28.12.2024

Die neuen Termine für 2025 waren bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar und werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Wir bitten um Verständnis.

NOTRUF- UND HILFENUMMERN

Notruf	110
Polizeiinspektion Nabburg	09433 24 04 0
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Wasserversorgung	0151 12 10 56 07
Abwasserbeseitigung	0151 44 51 49 20
Giftnotrufzentrale Nürnberg	0911 398 24 51
Giftnotzentrale München	089 19 240
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Deutsche Telekom	0800 33 01 00 0
Senioren- und Pflegeheim Am Sand	09604 92 13 0
Bahnhofstr. 62, 92533 Wernberg-Köblitz	Fax 92 13 50
Postagentur Wernberg-Köblitz	09604 93 14 92
Ambulante Pflegeexperten Wernberg	09604 49 19 347
Nürnberg Str. 6, 92533 Wernberg-Köblitz	Fax 49 19 348
www.ambulante-pflegeexperten-wernberg.de	

ÄRZTETAFEL

Bauer Wolfgang	09604 35 26
Am Franzosengraben 12	
Dr. Dorothee Hübner-Herrmann	09604 90 97 0
Vohenstraußer Str. 19	
Dr. Putz Franz Josef	09604 27 27
Neuaigner Str. 21	
Dr. Linsmaier Bernd	09604 17 17
(Zahnarzt) Talstr. 14	
Dr. Nickl Michael	09604 25 65
(Zahnarzt) Nürnberger Str. 119	
Dr. Grötsch Philipp	09604 33 63
(Zahnarzt) Am Franzosengraben 8	
Dr. Schwarz Jürgen	09604 92 0 60
(Tierarzt) Gewerbering Süd 6	
Regina Scheidler	09604 93 19 42 2
(Podologische Praxis) Bahnhofstr. 38	
Dr. med. univ. Sebastian Kellner	09604 93 23 80
und Dr. med. Erich-Horst Simon	
Bachgasse 23	

AKTUELLE TERMINE

04.12.

14.30 Uhr -Seniorengruppe St. Josef
Senioren-Nachmittag, Besinnliche Adventfeier. Zusammensein nicht nur bei Kaffee, auch bei Tee und Punsch mit Stollen und Weihnachtsgebäck.
Veranstaltungsort: Pfarrheim St. Josef
Veranstalter: Anneliese Fiedler

06.12.

18.00 Uhr -Weihnachtsfeier
Veranstaltungsort: Armbrustschützenheim Kettnitzmühle
Veranstalter: Armbrustschützengilde Wernberg-Köblitz (Hans-Erich Jenke)

07.12.

17.00 Uhr -OWV Adventssingen
Auch heuer findet traditionell das Adventssingen des OWV Wernberg-Köblitz in der St-Anna-Kirche statt
Veranstaltungsort: St.-Anna-Kirche
Veranstalter: OWV-Wernberg-Köblitz

13.12.

11.00 Uhr - Busfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Landshut
Busfahrt mit dem Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz zum "Christkindlmarkt" nach Landshut. Eingeladen sind Mitglieder und Nichtmitglieder. Kinder/Jugendliche nur in Begleitung eines Erwachsenen. Weihnachtsleckereien, Kunsthandwerk, Weihnachtsdeko, Kinderkarussell, Kindereisenbahn und eine Eisfläche zum Schlittschuhlaufen erwarten die Besucher. Abfahrt bei Omnibus Kraus. Zustiegsmöglichkeiten in Oberköblitz und am Marktplatz Wernberg-Köblitz.
Treffpunkt: Bushalle Kraus
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz

20.12.

17.00 Uhr -Adventssingen in Saltendorf mit Dorfweihnacht
Die Gymnastikgruppe Saltendorf lädt recht herzlich ein zum Adventssingen. Mit weihnachtlichen Liedern und Texten stimmen die "Schönseer Moila" die Zuhörer auf den Heiligen Abend ein. Der Eintritt ist frei. Bei der anschließenden Dorfweihnacht auf dem Kirchplatz ist für Speis und Trank bestens gesorgt.
Veranstaltungsort: St.-Peter und Paul-Kirche
Veranstalter: Gymnastikgruppe Saltendorf

27.12.

15.00 Uhr -Weihnachtskonzert mit dem Romy Börner Quartett "Es weihnachtet sehr..."
Das Kulturforum Wernberg-Köblitz e.V. lädt herzlich zum Weihnachtskonzert mit dem Romy Börner Quartett im Gedankengebäude der Burg Wernberg ein. Es empfängt Sie das Burg-Wernberg-Team mit einem jahreszeitlichen Fruchtcocktail und saisonalem Fingerfood aus der Küche von Robert Morgan (im Eintritt bereits enthalten). Romy Börner, in Ostbayern und darüber hinaus als charmante Sängerin und Chanson-Interpreten bekannt, und ihre ebenso renommierten wie exzellenten Musiker Norbert Ziegler (Klavier), Markus Fritsch (Kontrabass) und Oliver Hien (Violine Viola) verzaubern die Advents- und Weihnachtszeit mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern. Liebevoll ausgewählt und fantasievoll arrangiert lassen sie Erinnerungen aus Kindertagen aufleben und verwöhnen ihre Hörer mit deutschen und internationalen Weihnachtsweisen wie „Maria durch ein Dornwald ging“, „Stille Nacht“, „Es wird schon gleich dumpf“, „Eine Muh, eine Ma'h“, „Winter Wonderland“ oder „Have yourself a merry little Christmas“. Ein Genuss für Erwachsene und Kinder, freuen Sie sich darauf! Die Künstler: Romy Börner ist professionelle Sängerin und Entertainerin, hat an der Musikhochschule in Linz Gesang studiert und unterrichtet neben ihrer Konzerttätigkeit Gesang. Oliver Hien spielt als Geiger und Bratschist u.a. mit Peter Wittmann und dem Ballhaus Orchester alte und neue Schlager, mit Ferry Baierl Gypsy-Jazz und am Landestheater der Oberpfalz die aktuelle Musical Produktion „Im weißen Rößl am Wolfgangsee“. Norbert Ziegler am Klavier hat die Musikhochschule in München mit Meisterklasse absolviert. Neben seiner Unterrichtstätigkeit spielt er u.a. mit Steffi Denk Flexible Friends. Markus Fritsch am Kontrabass hat am Berklee College of Music in Boston/USA studiert und spielt u.a. mit Christoph Pauli, Steffi Denk, Max Greger, Hugo Strasser, Ambros Seelos oder Anna Maria Kaufmann.
Veranstaltungsort: Gedankengebäude Burg Wernberg
Veranstalter: Kulturforum Wernberg – Köblitz e.V.

31.12.

10.30 Uhr - Jahresabschluss-Böllerschießen
Die Naabtschützen und der CSU Ortsverband Wernberg-Köblitz laden zum Jahresabschluss mit Böllerschießen an der Alten Linde recht herzlich ein. Es wird Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst angeboten.
Veranstaltungsort: Lindenbaum in Wohlsbach
Veranstalter: Naabtschützen und CSU Ortsverband Wernberg-Köblitz

DEZEMBER 2025

AKTUELLE TERMINE

06.01.

19.00 Uhr Soldaten-und Kriegerkameradschaft Saltendorf
Veranstaltungsort: Gasthaus Schloßer-Meier
Veranstalter: Soldaten-und Kriegerkameradschaft Saltendorf

18.01.

19.00 Uhr - Ramona Fink Gospel Group – Abschiedskonzert
Ramona Fink Gospel Group – Abschiedskonzert!! Praisin' the Lord since 1990 Gospels, Spirituals, Ballads more mit Ramona Fink, Andrea Bibel (Gesang), Michael Deiml (Gesang) und begleitet von Toby Mayerl (Piano) Die Ramona Fink Gospel Group verabschiedet sich mit diesem Auftritt nach über 35 Jahren von der Bühne!! Nach weit über 600 Auftritten in ganz Süddeutschland und Österreich ist Ramona Fink das Aushängeschild für einfühlsame, religiöse Musik mit viel Herz und Seele. Ihre unvergleichliche Stimme hat viele Kirchen, Trauungen, Taufen und Trauerfeiern aber auch Jazz-Clubs, Musikkneipen, Open-Airs sowie unzählige Weihnachtsmärkte und Adventskonzerte mit Leben erfüllt. Neben zahlreichen Gospels und Spirituals gibt es auch immer wieder zeitgenössische Kompositionen von u.a. Keb Mo, Curtis Mayfield, Brooks Dunn oder Carole King zu hören. Neben ihr singt Michael Deiml als zweite Lead-Stimme und schafft mit seinem Schlagzeugspiel das rhythmische Fundament. Andrea Bibel, bekannt mit ihrer Stammformation Fundamental Soul Thunder, schließlich komplettiert die Gesangsmelodien. Last but not least unterstützt Toby Mayerl die drei Sänger am Piano. Beim Bundeswettbewerb „25. Deutscher Rock – und Pop Preis“ erhielt die Ramona Fink Gospel Group 2007 die Auszeichnung „Beste Gospelgruppe Deutschlands“.
Veranstaltungsort: Mehrfachsporthalle
Veranstalter: Kulturforum Wernberg-Köblitz e.V.

17.03.

13.00 Uhr - Hallen-Flohmarkt im Jugendheim Wernberg
Der Verein ToPTrupp e.V. (Tanzen ohne Partner) veranstaltet am Samstag, den 14.03.26 von 13-16 Uhr wieder einen Hallen-Flohmarkt. Parallel dazu werden Kaffee und selbstgemachte Kuchen angeboten. Es gibt keine Einschränkungen für die angebotenen Artikel. Jeder, der als Verkäufer mitmachen möchte, meldet sich unter 0160 94627052 an und nutzt einen oder mehrere der zur Verfügung stehenden Tische (Größe: 200 cm x 70 cm) Auch mitgebrachte Kleiderständer sind nach Absprache möglich. Der Erlös der Verkäufe bleibt beim Anbieter, pro Tisch werden 10 Euro Miete (Vorkasse) für den Verein ToPTrupp e.V. fällig. Aufbau für Verkäufer ab 12 Uhr.
Veranstaltungsort: Jugendheim Wernberg
Veranstalter: ToPTrupp e.V. (Tanzen ohne Partner)

JANUAR 2026
MÄRZ 2026

Ein frohes Weihnachtsfest

Gesundheit, Glück und Gottes Segen

für das neue Jahr 2026

wünschen Ihnen

SPD

Ihr
SPD-Ortsverein
Wernberg-Köblitz

SPD

Ihre
Markträtin
Marianne Schieder

SPD

Ihr
Marktrat
Alexander Werner

SPD

Ihre
Markträtin
Christa Mösbauer

SPD

Ihr
Marktrat
Christian Liebl



04

05

DIE HEILIGEN DREI KÖNIGE SELTENE DARSTELLUNG IN WOPPENHOF

Geforderte Ministranten

Vor der Liturgiereform 1969 hatten Ministranten ein großes Hindernis zu überwinden, mussten sie doch viele lateinische Messtexte auswendig lernen. Wer dabei war, erinnert sich u.a. an das Stufengebet „Introibo ad altarem dei“ oder das Schuldbekenntnis „Confiteor“. Anstrengend war auch der Transport des schweren Messbuches über die Altarstufen von der einen zur anderen Seite. Da war man froh, wenn die „Beförderung“ zum Träger des Weihrauchschiffchens oder -fasses anstand.

Vorrang des Altars

Gleich zu Beginn der hl. Messe wird also der Altar erwähnt. Vor allem schmückenden Beiwerk nimmt er in einer Kirche seit jeher den obersten Rang ein. Folgerichtig konsekrierte Weihbischof Albert von Wartenberg bei seinem Besuch in Oberkoblitz am 29. August 1690 den geschändeten Hochaltar in der Pfarrkirche St. Emmeram, damit wieder Gottesdienste gefeiert werden konnten.

Weiterentwicklung

In der Frühzeit der Kirche bestand der Altar nur aus einem Tisch für die Ablage von Brot und Wein („Tisch des Herrn“). Um das Jahr 1000 entwickelte sich die Sitte, hinter oder auf dem Altar, den man immer näher an die Rückwand geschoben hatte, Bilder oder Reliefs anzubringen. Renaissance und Barock stellten darauf das große Altarblatt, ein von Säulen und Architektur eingefasstes Gemälde bzw. eine Figur. Bekrönt wurde es mit einem Auszugsbild, auf dem meistens Heilige dargestellt waren.

Besonderheiten in Woppenhof

Anders in Woppenhof, Expositur Glaubendorf, Pfarrei Oberkoblitz: Hier zeigt uns der Altarauszug die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar mit den allseits bekannten Geschenken Gold, Weihrauch und Myrrhe. Darüber leuchtet der Stern, der ihnen den Weg zur Krippe zeigt. Dieses überaus seltene Motiv malte - wie auch das große Altarblatt mit der Taufe Jesu - der Nazarener Johann Baptist Ernstberger aus Amberg. Die Signatur am unteren rechten Bildrand überliefert das Entstehungsdatum 1877.

Noch eine Besonderheit wird in Woppenhof zelebriert: In der Weihnachtszeit stellt Mesner Albert Lindner eine Kind-Jesu-Figur auf den Tabernakel und verhüllt das Taufe-Jesu-Gemälde mit einem roten Vorhang. Dadurch rückt das Drei-Könige-Motiv mehr ins Blickfeld. Prophetisch verkünden die Könige (Weisen) und der Täufer die Ankunft des Messias.



Winterstimmung an der Kirche in Woppenhof



Drei-Königs-Bild im Altarauszug



Hochaltar mit rotem Vorhang und Jesusfigur auf dem Tabernakel



Weihnachtlich geschmückter Innenraum

Quellen:

Schott, Römisches Messbuch, Freiburg 1956; Pfarrarchiv Oberkoblitz 662; Adam, Adolf, Grundriss Liturgie, Freiburg 1998

Text: Josef Eimer

Fotos: Thomas Klinger

Besitzer des Gasthofs zur Post (Ergänzung des Artikels im Heft 2/2025)

1931 folgten Johann jun. und Anna Plab, geb. Kummert. Letzte Besitzer waren Erich und Margareta Winter, geb. Plab, mit ihren Kindern Maria, Erich jun., Johann und Margareta.



Krippe u.a. mit den Königen

FISCHERFEST LOCKT ZAHLREICHE BESUCHER NACH WERNBERG

Rundum gelungen präsentierte sich das traditionelle Fischerfest, das am zweiten Augustwochenende wieder vom Sportanglerbund Wernberg-Köblitz veranstaltet wurde.

Bei bestem Sommerwetter füllte sich das Festgelände rasch und die Gäste ließen sich die frisch zubereiteten Fischspezialitäten schmecken und stießen mit kühlen Getränken an. Eine Neuerung gab es beim Bier: Erstmals wurde das Fest von der Brauerei Naabecker beliefert, ein Angebot, das bei den Besuchern großen Anklang fand. Für musikalische Un-

terhaltung sorgte am Samstagabend der „Harmonika Franz“.

Der Sonntag begann mit einem festlichen Gottesdienst im voll besetzten Festzelt. Pfarrer Markus Ertl leitete die Feier, die musikalisch vom „OWV Männergesang“ und der „Wernberger Stubenmusi“ umrahmt wurde. Anschließend herrschte an den Verkaufsständen reger Betrieb. Am Nachmittag gab es zusätzlich Kaffee und Kuchen, bevor Alleinunterhalter „Voglwild“ das Fest musikalisch ausklingen ließ.

Text und Bild: Markus Fleischmann



- EIN GESEGNETES WEIHNACHTEN
- UND EIN FRIEDVOLLES JAHR 2026
- WÜNSCHT IHNEN DER CSU- ORTSVERBAND WERNBERG-KÖBLITZ

- IHRE MARKTRÄTIN CHRISTINA SACHS
- IHRE MARKTRÄTE
- DIETER ROSENBERG
- DR. FRANZ JOSEF PUTZ
- THOMAS WEBER
- THOMAS KÄSBAUER
- HUBERT SCHÖNER
- MAXIMILIAN GEITNER

IHR BÜRGERMEISTER KONRAD KIENER

- IHRE CSU-KANDIDATEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL AM 08. MÄRZ 2026
- SUSANNE BAUER, MAGDALENA HÖSL, JULIAN BRAUN, KARL ECKERT, ERIK BRAUN, MANUEL KRAUS, ANTON KUMMERT, ANDREAS PUSCH, TOM RAM, KILIAN MERTER, FLORIAN SCHMAUß, DIETER SCHWEIGER, JONAH RUPPRECHT, TOBIAS EGL, TOBIAS HÜBNER

ENTENRENNEN 3.0 EIN SPRITZIGES VERGNÜGEN AM SCHILTERBACH

Am gestrigen Nachmittag verwandelte sich der Schilterbach in eine Rennstrecke der besonderen Art: Das Entenrennen 3.0, organisiert vom Kinderturnen, lockte zahlreiche Kinder und Familien an das idyllische Bachufer – bei bestem Sommerwetter und mit viel guter Laune im Gepäck.

Unter dem Motto „Frisiert eure Rennente, damit sie die schnellste im Schilterbach ist!“ wurden vor Ort quietschgelbe und weiße Rennenten verteilt, die mit viel Fantasie und Bastelfreude individuell gestaltet wurden. Ob mit Glitzer, Sonnenbrille oder Rettungsring – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt!

Bevor es zum Start ging, holten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Ente und ein Getränk am Vereinsheim der Stockschützen, die nicht nur ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellten, sondern auch für kühle Erfrischungen sorgten – ein herzliches Dankeschön dafür!

Dann ging es in kleinen Gruppen von 5 bis 10 Personen an den Start. Mit lautem Jubel und Anfeuerungen wurden die Enten ins Wasser gelassen. Damit

keine Ente verloren ging oder im Schilf stecken blieb, begleiteten die engagierten Organisatorinnen das Rennen in Gummistiefeln und mit Keschern ausgerüstet durch den Bach. Ein großes Dankeschön auch an die Wasserwacht, die für einen sicheren Zieleinlauf sorgte.

Am Ende durften sich die schnellste Ente über einen leckeren Eisgutschein freuen – und natürlich über den begeisterten Applaus aller Zuschauer.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Kaffee, Kuchen, Eis und Brezen sorgten für Stärkung zwischendurch und rundeten das gelungene Ferienprogramm perfekt ab.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dieses fröhliche Event möglich gemacht haben, auch der Firma Segerer Logistik, die uns Bierbänke zum Verweilen aufstellten – wir freuen uns schon auf das nächste Entenrennen!

Text und Foto: Lisa Fiedler



WER MALT DEN WASSERGEIST GLASUS SCHLEIFUS? AUFRUF AN ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN!



Unser neuer Familienwanderweg am Burgberg wird von jemandem ganz Besonderem begleitet: Glasus Schleifus, dem Wassergeist von Wernberg-Köblitz!

Er liebt plätschernde Bäche, geheimnisvolle Geschichten und abenteuerliche Orte – und manchmal spielt er auch ein paar lustige Streiche.

Doch eins fehlt noch: Wie sieht Glasus eigentlich aus?

Darum laden wir euch ein:

Malt uns den Glasus Schleifus, so wie ihr ihn euch vorstellt!

Ob mit Tropfenkörper, Zauberstab, Wasserschweif oder Seerosenhut – lasst eure Fantasie sprudeln!

» **Abgabeschluss: 31. Januar 2026**

» **Abgabe im Rathaus**

» **Oder per E-Mail an: info@wernberg-koeblitz.de**

Die schönsten Bilder zeigen wir in einer der nächsten Ausgaben der Markt Aktuell – vielleicht sogar auf dem Wanderweg selbst!

Wir freuen uns auf eure tollen Ideen und sagen schon jetzt: Vielen Dank fürs Mitmachen!

Glasus sagt:

„Ich bin neugierig wie ein Bachlauf und flink wie ein Wassertropfen – aber manchmal auch ganz schön schaumig vor Lachen! Zeig mir dein Bild, so wie du mich siehst!“

Text: Konrad Kiener

NEUES SONNENSEGEL AM SPIELPLATZ NEUNAIGEN

Strahlender Sonnenschein begleitete am 28. September 2025 die feierliche Einweihung des neuen Sonnensegels am Spielplatz in Neunaigen durch Herrn Pfarrvikar Bonaventure Ukatu. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und konnten unter musikalischer Begleitung der Kaoliner Musikanten das spätsommerliche Wetter genießen.

In engagierter Eigenleistung errichteten die jungen Väter ein Sonnensegel über dem Sandkasten und sorgen so für noch mehr Spielspaß und Schatten an heißen Tagen. In diesem Zuge wurde auch der großzügige Sandkasten erneuert.

Ein besonderer Dank gilt Markus Braun für den Stahlbau, Thomas Braun für die Materialspenden und die Bereitstellung der nötigen Maschinen, Helmut Bauer für die Sandspende sowie Manfred Knorr für die Holzbearbeitung. Ebenso bedankt sich die Dorfgemeinschaft

herzlich bei der Gemeinde Wernberg, der KLJB Neunaigen, der SRK Neunaigen, der Kirchenstiftung, den Kaoliner Musikanten und den Jagdgenossen für die finanzielle Unterstützung. Die Initiative und die Organisation des Projekts lagen

in den Händen von Michael Baumann und Friedhelm Meyer. Dank des gemeinschaftlichen Einsatzes konnte der Spielplatz deutlich aufgewertet werden.

*Text: Kerstin Braun
Bild: Ulla Lindhof*



INBETRIEBNAHME DES NEUEN SPARKASSEN-GELDAUTOMATEN IN WERNBERG-KÖBLITZ – ORTSTEIL UNTERKÖBLITZ

Wernberg-Köblitz, 6. Oktober 2025 –Der neue Geldautomat der Sparkasse im Landkreis Schwandorf wurde offiziell in Betrieb genommen. Vor Ort freuten sich das Vorstandsmitglied der Sparkasse, Bernd Rees, der Unternehmensbereichsleiter Klaus Edenharter und der Gebietsdirektor Günter Süß gemeinsam mit Bürgermeister Konrad Kiener über die erfolgreiche Installation.

Der neue Geldautomat in Unterköblitz, (zwischen Rathaus und EDEKA) besticht durch seine barrierefreie Gestaltung und bietet den Bürgern eine Vielzahl von Vorteilen. Besonders hervorzuheben ist die Möglichkeit, auch vom Auto aus Bargeld abzuheben. Diese Innovation erleichtert den Alltag der Bürger erheblich und trägt dazu bei, die Lebensqualität in der Gemeinde zu steigern.

„Wir sind stolz, dass wir mit diesem modernen Geldautomaten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur in Unterköblitz leisten können“, sagte Bernd Rees, Vorstandsmitglied der Sparkasse im Landkreis Schwandorf. „Die barrierefreie Ausstattung und die Möglichkeit, rund um die Uhr Bargeld abzuheben, sind nur zwei der vielen Vorteile, die unsere Kunden nun nutzen können.“

Günter Süß, Gebietsdirektor, hob die besonderen Merkmale des Automaten hervor: „Der neue Geldautomat ist nicht nur modern und sicher, sondern macht auch den Ausdruck von Kontoauszügen möglich.“ und bedankte sich bei Bürgermeister Kiener für die gute Zusammenarbeit.



Bürgermeister Konrad Kiener, Vorstandsmitglied Bernd Rees, Gebietsdirektor Günter Süß und Unternehmensbereichsleiter Klaus Edenharter

Bürgermeister Konrad Kiener zeigte sich ebenfalls begeistert: „Die Inbetriebnahme des neuen Geldautomaten ist gerade für den Unterköblitzer Teil unserer Gemeinde wichtig.“

Der neue Geldautomat in der Nürnberger Straße 122 auf dem Parkplatz zwischen Rathaus und EDEKA steht ab sofort 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche den Bürgern zur Verfügung.

Text und Bild: Ulrike Lorenz

SUCHE

Für das Foyer der neuen Mehrfachsporthalle sucht der Markt Wernberg-Köblitz eine große, pflegeleichte Zimmerpflanze. Die Pflanze sollte robust sein und auch mit wechselnden Lichtverhältnissen gut zurechtkommen.

Falls Sie über eine passende Pflanze verfügen, die sie gerne an den Markt Wernberg-Köblitz abgeben

würden, können Sie uns gerne unter der Tel.-Nr. 09604/9211-36 oder der E-Mail sabine.ring@wernberg-koebnitz.de kontaktieren. Die Pflanze würde durch den gemeindlichen Bauhof abgeholt werden.

Wir freuen uns über Spenden!

Text: Sabine Ring

OGV WERNBERG-KÖBLITZ BETEILIGT SICH AM FERIENPROGRAMM

Auch in diesen Sommerferien lud der Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz im Rahmen des Ferienprogramms erneut zu einer gemeinsamen Wanderung sowie zum Kinder- und Familiensommerfest ein.

Obwohl das Wetter in den Ferien oft zu wünschen übrig ließ, machten sich fast 30 Kinder und einige Eltern auf den Weg und wanderten vom Feistelberg bis nach Glaubendorf. Dem Obst- und Gartenbauverein war es auch dieses Jahr wieder ein Anliegen den Kindern den Wald und die Natur näher zu bringen und so wurde aus einer einfachen Wanderung ein abwechslungsreicher Nachmittag. Es wurde barfuß über Moos gelaufen, "Schätze aus der Natur" gesammelt und Baumgeister gestaltet. Bei der Station, "Ich gehöre nicht in den Wald", erfuhren die Teilnehmer, dass es leider noch immer Menschen gibt, die ihren Müll in der Natur entsorgen. Am Ziel angekommen lud der Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz dann alle Kinder zum gemeinsamen Pizaessen in die Gaststätte Meißner in Glaubendorf ein.

Zum Ferienende war es dann erneut soweit. Obwohl die Sonne sich nur wenig blicken ließ, nutzten über 80 Kinder das Angebot des OGV und nahmen am diesjährigen Kinder- und Familiensommerfest teil. Erstmals fand das Fest im Garten des St. Anna Pfarrheims statt. Für Langeweile war definitiv kein Platz. Mit Hüpfburg, einer Bastelstation und dem beliebten Glücksrad kam sicher jedes Kind auf seine Kosten. Es wurden Würstl gegrillt und Schnittlauchbrote geschmiert. Selbstverständlich gab es auch wieder ein großes Angebot an selbstgebackenen Torten und Kuchen. Für magische Ferienmomente sorgte der Oberköblitzer Hobbyzauberer Christian Zintl mit seiner Zaubershow für Kinder.

Gegen Ende des Sommerfests wurde dann noch die Gelegenheit genutzt, um sich bei den Teilnehmern der diesjährigen "OGV-Mitmachaktion" zu bedanken. 30 Kinder gestalteten bereits im Mai kleine Holzvögel, die seitdem den Marktplatz in Wernberg-Köblitz ein bisschen bunter machen. Unter allen Künstlerinnen und Künstlern wurden Eisgutscheine im Wert von 10,- EUR verlost. Sophia Ram, Valentin Pscheidl und Bastian Ernst waren die glücklichen Gewinner. Bei den restlichen "Vogelkünstlern" bedankte sich der Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz fürs Mitmachen und überreichte jedem Kind ebenfalls einen kleinen „Dankeschön“.

Text: Christine List

Wanderung:



Luis D. mit seinem Baumgeist gefertigt von: Christine List



Start der Wanderung am Feistelberg gefertigt von: Martina Spindler

Sommerfest



Fleißige Helfer beim OGV Sommerfest gefertigt von: Christine List



OGV-Sommerfest im Garten des St. Anna Pfarrheims gefertigt von: Siegfried Krös



Magische Zaubershow mit Christian Zintl gefertigt von: Siegfried Krös

PFLANZENTAUSSCH UND WEIHNACHTSBASTELEI

Viele Besucher nutzten den sonnigen Sonntagnachmittag im Oktober und machten sich beim diesjährigen Pflanzentausch des Obst- und Gartenbauvereins Wernberg-Köblitz auf die Suche nach Pflanzen und Besonderheiten, die ihren Garten im nächsten Jahr bereichern könnten. Dank der großen Beteiligung war die Pflanzenauswahl auch in diesem Herbst wieder äußerst vielfältig, sodass wahrscheinlich fast jeder Besucher etwas Neues für seinen Garten gefunden hat. Auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Und so kam es sicherlich unter den Besuchern bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen zu dem ein oder anderen netten Plausch in Waltrauds gemütlicher Scheune.

Erneut wurde auch wieder eine Aktion für Kinder angeboten. Fast 30 Kinder nutzten die Gelegenheit und bastelten lustige Weihnachts- und Winterdekoration für den Marktplatz in Wernberg-Köblitz. Die Kunstwerke der Kinder können ab Ende November dort bewundert werden.

Erstellt von: Christine List
MfG Christine List (09604 5224994)
OGV Wernberg-Köblitz



Letzte Vorbereitungen für den Pflanzentausch in Waltrauds Garten
gefertigt von: Siegfried Krös



Bastelwerkstatt für kleine Künstlerinnen und Künstler
gefertigt von: Siegfried Krös



Kunstwerke für den Marktplatz in Wernberg-Köblitz
gefertigt von: Christine List

CHRISTMAS-ROCK KONZERT

Der TSV Detag Wernberg veranstaltet im Schützenhaus Wernberg-Köblitz e.V. in der Bürgermeister-Koch-Straße 5 am 27.12.2025 ein Christmas-Rock Konzert. Im Vorprogramm spielt die junge Band „Road Crue“ aus Maxhütte-Haidhof, Coverversionen sowie eigene Rock - Kompositionen und stellen einen Teil Ihrer kommenden Release CD vor. Im Anschluss spielt die alteingesessene Band „Bläck Train“ aus Burglengelfeld Hard- und Heavy Rock – Klassiker. Aber auch weniger bekannte Perlen aus den vergangenen Jahrzehnten der Rockmusik werden zu hören sein.

DER EINTRITT IST FREI! Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr, für Getränke ist bestens gesorgt. Alle sind herzlich eingeladen.

Text: Stefan Ott



TAUSCHADVENTSKALENDER
DES OBST- UND GARTENBAUVEREINS WERNBERG-KÖBLITZ

Nun wird sich so Mancher fragen: „Was ist ein Tauschadventskalender?“ Dafür braucht man abenteuerlustige Menschen, die Überraschungen lieben, aber auch gern anderen welche bereiten und Freude am Basteln, Werkeln oder Kochen haben. Jeder stellt etwas, über das er sich auch selbst freuen würde, mehrmals her, verpackt die Geschenke schön und kurz vor Beginn der Adventszeit wird mit den anderen Teilnehmern ausgetauscht. Vorgabe ist, dass die Geschenke selbst und mit viel Liebe gemacht sind.

Am 19. November war es so weit und die Teilnehmer des Tauschadventskalenders, der vom Obst- und Gartenbauverein Wernberg-Köblitz organisiert wurde und bei dem es sogar eine Warteliste gab, konnten ihre wunderschönen und individuellen Adventskalender in Empfang nehmen. Ab dem 1. Dezember dürfen sie nun täglich bis zum Heiligen Abend ein selbst gemachtes Packerl öffnen und sich über die kreativen Ideen darin freuen.

Text und Bild: Martina Spindler



Hallenbad
Wernberg-Köblitz

Betriebszeiten im Jahr 2025/26			
22.09.25 – 31.10.25	07.01.26 – 13.02.26		
10.11.25 – 19.12.25	23.02.26 – 27.03.26		
	13.04.26 – 21.05.26		



Wochentag	Uhrzeit	Badebetrieb und Training
Montag	17:00 - 18:30	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Kinder und Familien
	18:30 - 20:00	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Erwachsene
	20:00 - 21:00	Abendschwimmen nur für Erwachsene
Dienstag	16:00 - 17:00	WW Aus- und Fortbildung Schwimmen (nur für WW-Mitglieder)
	17:00 - 19:00	WW Training Gruppe I (nur für WW-Mitglieder)
	19:00 - 20:00	WW Training Gruppe II (nur für WW-Mitglieder)
	20:00 - 21:00	WW Training Erwachsene (nur für Mitglieder)
Donnerstag	17:00 -18:30	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Kinder und Familien
	18:30 - 20:00	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Erwachsene
	20:00 -21:00	Abendschwimmen nur für Erwachsene
Freitag	17:00 - 19:00	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Kinder und Familien
	19:00 - 20:00	Allgemeiner Badebetrieb bevorzugt für Erwachsene
Sonntag	09:00 - 10:00	Morgenschwimmen nur für Erwachsene

In den Schulferien und an Feiertagen ist das Hallenbad geschlossen
Bei Interesse an einer Wasserwachts-Mitgliedschaft bitte gerne während der WW-Trainingszeiten vorsprechen

ABSCHIED VON UNSERER „KÜCHENFEE“

Zum Ende des Kindergartenjahres 24/25 wurde Frau Monika Stahl „Küchenfee“ des St. Anna Kinderhauses verabschiedet. Frau Stahl war mehr als 14 Jahre in der Küche und hat sich immer bereit erklärt auszuweichen, wenn Not am Mann bzw. Frau war.

Sie hat sich nicht nur um die Küche und alles, was dazu gehört gekümmert, sondern auch um die Essensausgabe an die Kinder. Im Namen des Trägers Herr Pfarrer Markus Ertl und dem Personal bedankten sich Frau Sandra Fuchs (Leitung) und Frau Sabine Holzgartner (stellv. Leitung) von Frau Monika Stahl für die gute Zusammenarbeit und wünschten ihr eine gute Zeit und viel Spaß mit ihrer Familie und Enkeln.



Text und Bild: Stephanie Rosenberg

GEMEINSAME ERNTEDANKFEIER IM KINDERHAUS

Am 25. September 2025 feierten die „Marktzwerge“ gemeinsam mit allen vier Gruppen ein fröhliches Erntedankfest in der Mehrzweckhalle des Kinderhauses. Die Kinder hatten sich mit viel Freude und Engagement auf diesen besonderen Tag vorbereitet und sich dafür intensiv mit der Kartoffel beschäftigt. Sowohl die Krippenkinder als auch die Kindergartenkinder trugen etwas zur Feier bei – es wurden Lieder gesungen, ein lustiger Kartoffel-Rap einstudiert, ein Fingerspiel vorgetragen und eine liebevoll gestaltete Legearbeit präsentiert.

Im Mittelpunkt stand die Gemeinschaft: Gemeinsam dankten Kinder und Erzieherinnen Gott für die vielen Gaben der Natur und für alles, was sie im vergangenen Jahr erleben und genießen durften. Die fröhliche Stimmung und das Miteinander machten die Feier zu einem schönen und stimmungsvollen Ereignis, an das die Kinder noch immer gerne zurückdenken.

Text: Lena Schmidbauer
Bild: Anja Burkhard



KINDERGÄRTEN IM MARKT WERNBERG-KÖBLITZ

Im Markt Wernberg-Köblitz gibt es drei Kindergärten, die jeweils einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten.

Hier können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über das Angebot der jeweiligen Kita informieren. Hier die Termine:

Kinderhaus St. Anna,
19.01.2026 von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Kinderhaus St. Josef,
23.01.2026 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinderhaus Marktzwerge,
22.01.2026 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Text: K. Schmid

NEUANMELDUNGEN

Die Neuanmeldungen für das Kindergarten- bzw. Krippenjahr 2026/27 finden für alle Kindergärten der Marktgemeinde Wernberg-Köblitz am Mittwoch, 28. Januar von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr und am Donnerstag, 29. Januar von 08.00 Uhr - 13.00 Uhr in den jeweiligen Kindergärten statt.

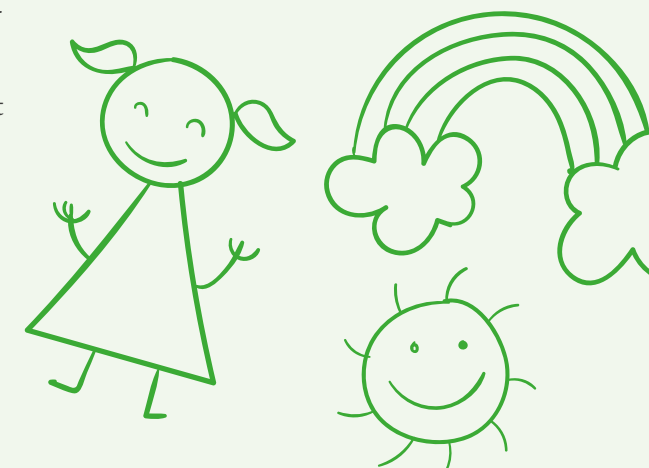
Es können auch telefonisch Termine vereinbart werden,

St. Anna Kinderhaus - Frau Sandra Fuchs
Tel. 09604/914033

St. Josef Kinderhaus - Birgit Nowak
Tel. 09604/1417

Kinderhaus Marktzwerge - Silke Kammerer
Tel. 09604/774910

Natürlich können Sie sich ggf. auch schriftlich Anmelden. Das nötige Formular finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Einrichtungen.



Baumweg + guter Zweck



am Samstag, den 10.01.2026

Und so einfach geht's:

1. Bis 07.01.2026 Abholchein für 3€ - erhältlich ab 01.12.2025 bei den Verkaufsstellen:
 - TABA PRESS
 - Café Bohne
 - Bäckerei Meißlinger
2. Abholchein sichtbar am Baum anbringen
3. Christbaum bis 8:30 Uhr rausstellen (Baum wird im Laufe des Tages abgeholt!)

ACHTUNG: Christbäume die bei den „Tennis-Freunden“ erworben werden, erhalten automatisch beim Kauf einen Abholchein - dies gilt nur für die obenstehenden Ortsteile!

Der Erlös geht im Ganzen an die Jugendfeuerwehr Oberköblitz!

CHRISTBAUM VERKAUF

- ✓ Premium Nordmannstannen
- ✓ Liefer- und Abholservice inklusive
- ✓ Mit dem Erlös werden folgende beteiligte Jugendgruppen unterstützt:
 - Sportanglerbund SAB Wernberg
 - Feuerwehr Oberköblitz
 - Feuerwehr Wernberg

2.ADVENTSAMSTAG

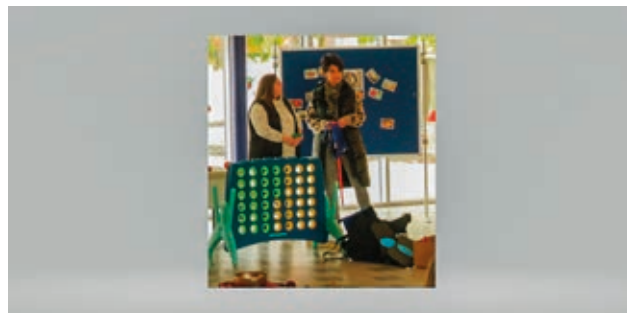
Wir ziehen um:
Firmengelände Käsbaier
Brückenstraße 22
Samstag 06.12.2025
von 9 bis 16 Uhr

Tennisfreunde Wernberg e.V.

ERNTEDANKFEIER AN DER GRUNDSCHULE WERNBERG-KÖBLITZ

Am ersten Montag im Oktober fand eine Erntedankfeier an der Grundschule Wernberg-Köblitz statt. Um das von den beiden ersten Klassen gelegte Mandala aus Naturmaterialien versammelte sich die gesamte Schulfamilie in der Aula. Nach der Begrüßung von Frau Losch und einem gemeinsamen Lied, lenkte Frau Ziegler mit einer Schalenmeditation den Blick auf die Gaben, die jeder einzelne bereits empfangen hat. Erntegaben und ein Erntedankgedicht trugen daraufhin die Schüler der 2. Klassen vor. Die Dankesgebete der Kinder der Klasse 4b rundeten den religiösen Teil ab. Nach einem Cup-Song der Klasse 3/4, einem Gedicht der Klasse 4a und einer Klanggeschichte der Klasse 3a hielt der Elternbeirat noch eine Überraschung für die Kinder bereit. Frau Scheuerer und Frau Rauch als Vertreter des Elternbeirats überreichten zahlreiche Spiele für den Pausenhof und die Bewegungshalle. Mit einem großen Applaus bedankten sich die glücklichen Schüler für die großzügige Spende.

Text und Bild: Rosmarie Riedl



1. SCHULTAG FÜR DIE NEUEN ERSTKLÄSSLER GRUNDSCHULE WERNBERG-KÖBLITZ

Am Dienstag, den 16.09.2025 war es endlich soweit, die 47 Erstklässler der Grundschule Wernberg-Köblitz erlebten ihren ersten Schultag in der Schule.

Die Einschulungsfeier begann in mit einer ökumenischen Begrüßungsandacht in der Schulturnhalle, gestaltet von Religionslehrerin Christina Ziegler und Pfarrerin Barbara Berckmüller. Anhand der Bibelgeschichte der „Arche Noah“ zeigten sie den neuen Schulkindern auf, dass jedes Kind anders ist, aber jeder etwas besonders gut kann.

Anschließend begrüßte Rektorin Christine Losch die Kinder mit ihren Eltern und gab ihnen ein paar Tipps für das Gelingen des Schulstarts. Mit dem Durchschreiten des „Schultütentores“ wurden die Kinder in die Schule aufgenommen und ihren Klassen zugeteilt. Musikalisch begleitet wurde die Feier



durch die Beiträge der 2. Klassen, die ihre neuen Mitschüler mit Liedern in der Schule willkommen hießen. Die beiden Klassenlehrerinnen Frau Losch und Frau Riedl nahmen anschließend die Schülerinnen und Schüler mit in ihre Klassenzimmer, während die Eltern in der Zwischenzeit mit Kaffee und Kuchen durch den Elternbeirat bewirtet wurden. Danach war der erste Schultag auch schon wieder geschafft.

Neue Lehrkräfte an der Grundschule Wernberg-Köblitz

Auch im neuen Schuljahr gab es wieder einigen personellen Wechsel an der Grundschule Wernberg-Köblitz.



Als neue Kolleginnen begrüßte Rektorin Christine Losch Frau Julia Forster, die die Klassenleitung der 3a übernimmt, Frau Anja Brunner und Frau Julia Köppel, beide Lehr-

rie-Sophie Breu als Lehrkraft ohne Klassenleitung.

Frau Mona Bock wurde als neue stellvertretende Schulleitung bestellt.

Text und Bilder: Christiane Losch

SCHULUNG ZUM TOTEN WINKEL AN DER GS WERNBERG-KÖBLITZ

Am Freitag, den 10.10.2025 besuchte Herr Bruckmeier von der Polizei Nabburg die Grundschule Wernberg-Köblitz. Mitgebracht hatte er Paul, einen großen Playmobilpolizisten als Helfer.

Denn heute sollten die neuen Erstklässler lernen, wie man sich richtig an der Bushaltestelle und im Bus verhalten muss, damit nichts passiert. Dafür hatte das Busunternehmen Kraus extra einen großen Bus bereitgestellt.

Als erstes lernten die Kinder, wie man richtig an der Bushaltestelle wartet und in den Bus einsteigt. Dann erklärte Herr Bruckmeier den toten Winkel mithilfe von seinem Paul den toten Winkel. Anschließend durfte jedes Kind einmal Busfahrer spielen und ausprobieren, wann man die anderen Kinder neben oder vor dem Bus sehen oder auch nicht sehen kann.

Auch der Busfahrer hatte noch ein paar wichtige Tipps, wie man sich bei der Busfahrt richtig verhält, sodass die Fahrt sicher und angenehm für die Kinder und auch den Busfahrer ist.

Zum Schluss erhielt noch jedes Kind Sicherheitsweste zum Überziehen, die vom ADAC und der Deutschen Verkehrswacht gesponsort wurde, damit die Kinder im Dunkeln auch gut gesehen werden.

Text und Bilder: Christiane Losch



NEUE LEHRKRÄFTE FÜR DAS TEAM DER GRUNDSCHULE WERNBERG-KÖBLITZ

Zum Schulstart des neuen Schuljahres 2025/26 ergaben sich ein paar personelle Veränderungen im Kollegium der Grundschule Wernberg-Köblitz. Als neue Klassenleiterin übernimmt Lehrerin Julia Forster die Klasse 3a. Als Vertretung für Förderlehrerin Frau Würth unterstützt uns Frau Marie-Sofie Breu mit einigen Stunden. Außerdem verstärken das Team der GS Wernberg-Köblitz noch die beiden Lehramtsanwärterinnen im ersten Dienstjahr Frau Anja Brunner und Frau Julia Köppel. Als neue stellvertretende Schulleitung wurde Frau Mona Bock bestellt.

Text + Foto: Christine Losch



GESUNDHEITSWOCHE IN DER GRUNDSCHULE WERNBERG-KÖBLITZ

Unter dem Motto „BalanceAkt“ stand an unserer Schule eine ganze Woche im Zeichen der Gesundheit, Bewegung und Achtsamkeit. Gemeinsam wollten wir herausfinden, wie wir Körper und Seele in Einklang bringen können – und was wir selbst tun können, um gesund und glücklich zu bleiben.

Bereits in der Anfangskonferenz besprach Frau Losch mit allen Kindern, wie wichtig Bewegung, gesunde Ernährung und ein freundliches Miteinander für unser Wohlbefinden sind. Gemeinsam wurde überlegt, welche

Projekte in den einzelnen Klassen umgesetzt werden könnten – und es entstand ein vielfältiges Programm.

Die Kinder der 1. und 2. Klassen beschäftigten sich im Rahmen des Projekts „Klasse 2000“ intensiv mit ihrem Körper und erforschten, was ihm guttut. Auch die Brotzeitboxen wurden genau unter die Lupe genommen – sind sie wirklich gesund gefüllt?

Außerdem standen Achtsamkeitsübungen, ein Rollerparcours, Yoga mit Frau Czichon und autogenes Training auf



dem Programm. Im Sozialtraining von Frau Schwaiger und Frau Most lernten die Kinder, sich in andere hineinzuversetzen und Gefühle bewusst auszudrücken.

Besonders viel Spaß machte das gemeinsame Zubereiten von gesunden Smoothies, die ganz anders als Quetschies mit frischen Zutaten und vielen Vitaminen zubereitet wurden.

Die 3. und 4. Klassen starteten mit einem gemeinsamen gesunden Frühstück, bei dem viel frisches Obst, Gemüse und gute Laune auf dem Tisch standen. Besonders beliebt war das Basteln von Glitzergläsern, die als kleine „Ruhehelfer“ für Momente der inneren Balance dienen. Beim Fahrradparcours bewiesen die Kinder schließlich Geschick und Konzentration – und so mancher musste dabei wortwörtlich die Balance halten.

Ob beim Frühstück, Basteln oder Trainieren – überall war spürbar, dass Gesundheit weit mehr ist als nur Bewegung oder Ernährung. Zusammenhalt, Rücksicht und Freude am gemeinsamen Lernen machten unsere „gesunde Woche“ zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Schulfamilie.

Text + Bilder: Lisa Saradeth



Adventsingen in Saltendorf

mit den „Schönseer Moila“
am Samstag, **20.12.2025**
um **17 Uhr** in der
Kirche St. Peter und Paul

Ab **18 Uhr Dorfweihnacht**
mit Speis und Trank auf dem Kirchplatz

Auf Euer Kommen freut sich
die Gymnastikgruppe Saltendorf

Der Eintritt ist frei!

Bild: Freepik.com

Adventsmarkt Wernberg-Köblitz

Sonntag, 30. November 2025
ab **14 Uhr am Marktplatz**

Winterliche Schmankerl,
Deko und Geschenke

14.00 Uhr: Auftritt Musikschule Pfreimd
14.30 Uhr: Auftritt Theatergruppe der Wernberger Werkstätten
Ab 15.00 Uhr: Auftritte der Kinder der drei Kindertageseinrichtungen
16.30 Uhr: Auftritt Kinder der Grundschule
17.00 Uhr: Besuch des Nikolaus
18.30 Uhr: Perchten

Veranstalter:
Markt Wernberg-Köblitz
und Vereine

15 JAHRE GELEBTE PARTNERSCHAFT ZWISCHEN WERNBERG-KÖBLITZ UND BOR

In Kürze feiern der Markt Wernberg-Köblitz und die tschechische Stadt Bor das 15-jährige Jubiläum ihrer Städtepartnerschaft in Bor. Seit vielen Jahren verbindet somit beide Kommunen eine enge Freundschaft, die weit über offizielle Besuche hinausreicht – getragen von gegenseitiger Wertschätzung, gemeinsamen Projekten und menschlichen Begegnungen.

Zur Feier dieses besonderen Anlasses reiste eine Delegation aus Vertretern der Stadtverwaltung und des Stadtrates von Bor vorab nach Wernberg-Köblitz. Bürgermeister Rudolf Kodalik wurde von Erstem Bürgermeister Konrad Kiener, Altbürgermeister Georg Butz und Mitgliedern des Marktgemeinderates herzlich empfangen.

Der Tag begann mit der Ankunft der Gäste an der neuen Mehrfachsporthalle, wo sich die Besucher von der modernen Ausstattung der Anlage überzeugen konnten. Anschließend folgte eine Besichtigung der neuen Halle und der Grundschule Wernberg-Köblitz, bei der vor allem das Konzept der Ganztageschule auf großes Interesse stieß.

Danach machten sich die Gäste gemeinsam mit ihren Gastgebern zu einer kleinen Wanderung rund um die Burg Wernberg auf. Bei strahlendem Herbstwetter bot sich dabei Gelegenheit für persönliche Gespräche und einen intensiven Austausch über die Entwicklung beider Kommunen. Zum gemeinsamen Mittagessen kamen Gäste und Gastgeber in geselliger Runde zusammen, bevor eine Busrundfahrt durch das Gemein-

degebiet stattfand. Station machte die Gruppe unter anderem am Rathaus, wo die Gäste einen Einblick in die kommunale Verwaltung erhielten. In seinem digitalen Grußwort hob MdL Alexander Flierl die Bedeutung der bayerisch-tschechischen Partnerschaften für ein friedliches und vereintes Europa hervor. Nach einem herzlichen Abschied endete die Veranstaltung mit der Rückfahrt der Delegation nach Bor. Beide Seiten bekräftigten dabei ihren Wunsch, die Partnerschaft auch in Zukunft aktiv fortzuführen und die grenzüberschreitenden Begegnungen zu stärken.

„15 Jahre Partnerschaft – das bedeutet 15 Jahre Freundschaft, Verständnis und Zusammenarbeit über Grenzen hinweg“, betonte Bürgermeister Kiener zum Abschluss. „Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre mit unseren Freunden aus Bor.“

Text und Bild: Ivonne Weidner



BAUPLATZ – GLAUBENDORF

Fl.-Nr.: 109/2
Lage: Hofmarkstr. 4
Größe: 814 m²
Preis: 42.735 € inkl. Erschließungskosten, zzgl. Herstellungsbeiträge

Bauliche Nutzung: Dorfgebiet
Nutzungsmaß: §34 BauGB, Innenbereich
Erschließung: Voll erschlossen
Straße, Wasser, Abwasser, Strom, Telefon
DSL: Ja



HAUSHALT 2025 ERLÄUTERUNGEN

Liebe "Wernberg-Köblitzer"

zum Ende des Jahres kann ich Ihnen erst den Haushalt 2025 erläutern. Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung am 29. April den Haushalts 2025 verabschiedet. Der Haushalt wurde wieder detailliert in einer Haushaltsklausur vorberaten. Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte Ende August. Die näheren Hintergründe zur aktuellen Situation und die weitere Planung stelle ich Ihnen im Folgenden vor.

Der Gesamthaushalt beinhaltet ein Volumen in den Einnahmen und Ausgaben von 27.647.500 Euro. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 16.573.800 Euro und auf den Vermögenshaushalt 11.073.700 Euro. Der Gesamthaushalt 2025 ist mit dem vorgesehenen Volumen weiterhin auf einem hohen Niveau.

Dies alles können wir nur umsetzen, indem wir eine Entnahme aus den vorhandenen finanziellen Rücklagen tätigen und trotzdem Schulden tilgen. Der Bestand der allgemeinen Rücklage betrug zum Jahresanfang 2025 2.358.697 Euro und wird zum Ende 2025 auf nur noch Höhe der Mindestrücklage von 164.697 Euro abschmelzen.

Aufgrund der Haushaltsansätze erhöht sich das Volumen des Verwaltungshaushalts gegenüber 2024 um rund 5,46 %. Die größten Einnahmequellen im Verwaltungshaushalt sind die Steuern, Zuweisungen und Gebühren. Diese erreichen insgesamt ca. 9,05 Mio. €, davon müssen knapp 4,40 Mio. € weitergeleitet werden. Es leitet sich aber auch weiterhin eine hohe Ab-

hängigkeit der Marktgemeinde von der Gewerbesteuer für die Finanzierung von Investitionsmaßnahmen ab.

Die Gewerbesteuer ist im Jahr 2025 mit einem voraussichtlichen Betrag in Höhe von 3,20 Mio. € nicht die größte Einnahme des Marktes, sondern die Einkommensteuerbeteiligung von ca. 3,90 Mio. €, den Grundsteuern 0,87 Mio. €. Schlüsselzuweisungen vom Land erhalten wir 2025 keine.

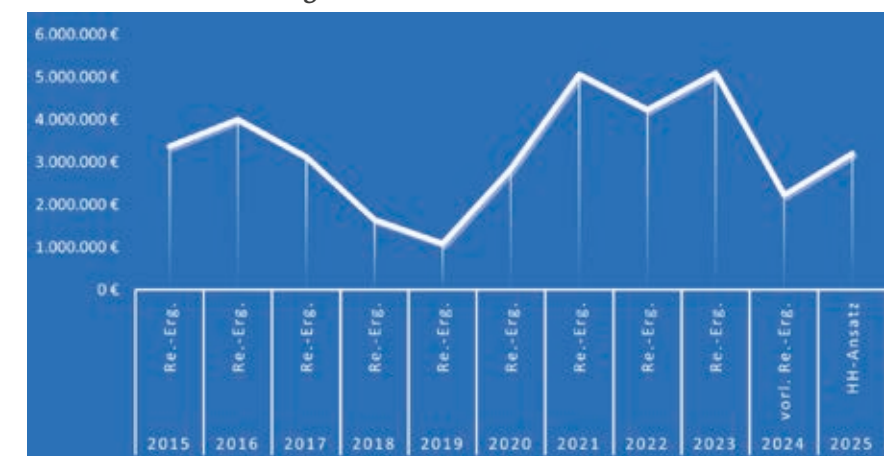
Die Steuereinnahmen sind Basis für die Berechnung der Kreisumlage an den Landkreis Schwandorf, die 2025 auf 4,10 Mio. erheblich steigt. Entscheidend für die nächsten Haushaltsjahre sind die weiteren Entwicklungen bei den Ein- bzw.

Ausgaben. Das konjunkturelle Umfeld hat sich noch nicht aufgehellt und die Ausgaben, u.a. für Rohstoffe, Waren und Personal steigen. Wir haben in der Finanzplanung versucht, diese Tendenzen so gut es geht abzubilden.

Im Normalfall ergibt sich im Verwaltungshaushalt, nach Aufstellung aller laufenden Einnahmen und Ausgaben, regelmäßig ein Überschuss. Dieser Überschuss muss wenigstens die Kredittilgung abdecken.

Insgesamt sollte sich ein Überschuss ergeben, rechnerisch leider nicht. Wir müssen gegenteilig mit einer Zuführung aus der Rücklage ausgleichen. Die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt ist elementar wichtig für die Realisierung der Projekte, der

Entwicklung der Gewerbesteureinnahmen des Marktes Wernberg-Köblitz:



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern

eine ruhige und besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute, besonders Gesundheit und Zufriedenheit im kommenden Jahr.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Schenken Sie uns dieses auch in der Zukunft.

Ihre Markträte Maria Schlögl, Dieter Buchner & Michael Gradl

Im Namen der Freien Wähler Wernberg-Köblitz.



Investitionskraft der Gemeinde. Die fehlende Zuführung erklärt sich durch noch immer niedrigerer Gewerbesteuereinnahmen, durch die extrem gestiegenen Stromkosten, Ausgaben durch den Tarifabschluss und allgemein gestiegener Ausgaben.

Der **Vermögenshaushalt 2025** umfasst alle vorgesehenen Maßnahmen aufgelistet nach den einzelnen Haushaltsstellen, in den Bereichen Verwaltung, Feuerwehrwesen, Schule, Sport, Kultur, Vereine, Jugend, Kindertageseinrichtungen, Wasser- und Abwasserversorgung, Löschwasserversorgung, Digitalisierung, bis hin zu den Darlehenstilgungen.

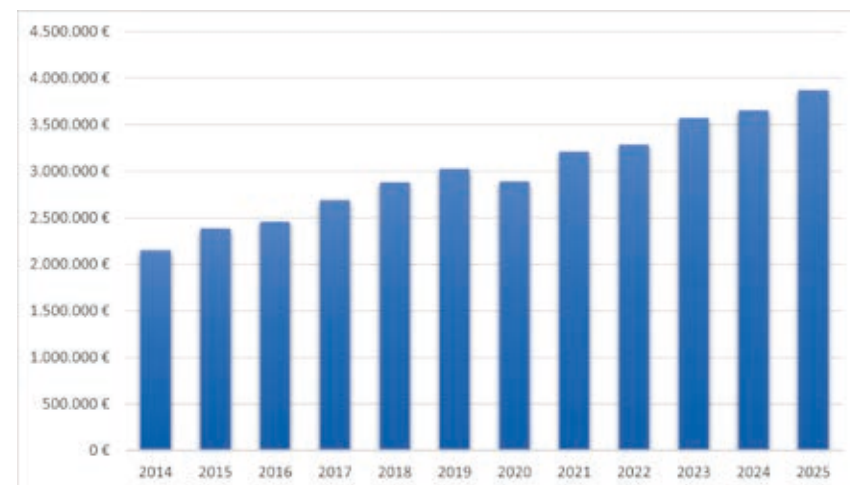
Zur Abdeckung der gesamten Maßnahmen bräuchten wir das erste mal seit einigen Jahren wieder eine Darlehensaufnahme von ca. 1 Mio.€ und können planmäßig Schulden tilgen. Weiterhin werden Mittel für Vereinsförderung, Stärkung der Ortsmitte und verschiedene wichtige Planungsaufträge, z.B. für die Dorferneuerung Neunaigen aufgewendet.

Die **Kredittilgung** beträgt im Jahr 2025 0,60 Mio. €. Der Schuldenstand Ende 2024 betrug 5,10 Mio. €. Wenn alles so umgesetzt wird, wie beschlossen, wird sich der Schuldenstand zum Jahresende 2025 leicht auf ca. 5,50 Mio. € erhöhen.

Im Ausblick auf das Finanz- und Investitionsprogramm für die künftigen Jahre bis 2028 werden weitere Darlehen benötigt, explizit 2026/2027 aufgrund der Investitionen in die Baumaßnahmen. Dies sind derzeitige Annahmen, die sich hoffentlich ins positive verändern können.

Der Haushaltsaufstellung geht wie in den letzten Jahren auch, eine detaillierte Finanz- und Ausgabenplanung voran, die der Marktrat in einer Haushaltsklausur abgesegnet hat. Es werden vorrangig Pflichtaufgaben, aber auch freiwillige Leistungen umgesetzt. Das Hauptaugenmerk liegt wieder bei den Maßnahmen, bei denen es eine hohe staatliche Förderung gibt. Dies gilt sowohl z.B. für Investitionen in die Wasserversorgung, als auch in die Abwasserentsorgung.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer



Vor eine wesentlich größere Herausforderung stellt uns die Sanierung unserer Straßen. Eine Förderung erfolgt ebenfalls teilweise über die RZWas2021 des Freistaats Bayern. In den nächsten Jahren gehen wir Straße für Straße an. Bei vielen Straßenabschnitten werden Ausbesserungsarbeiten durch Blow-Patchern/Patchern erfolgen.

Weitere zukunftsweisende Projekte umfassen u.a. die Weiterentwicklung des zentralen Grundstücks in der Mitte von Wernberg mit der Aufwertung des Marktplatzes, oder die Straßenbaumaßnahmen in Neunaigen. Folgende Maßnahmen sollen weiter geplant und zur Ausschreibung gebracht werden:

Erneuerung der Neunaigener Straße Teil 2+3 (Mischwasserkanal, Wasserleitung, Straßenbau), - Erneuerung der St.-Vitus-

Straße, Lehrer-Schinner-Straße, Holzhammerweg, Rosenstraße in Neunaigen (Straßenbau), Erweiterung Regenrückhalteteiche in West II.

Die Maßnahmen Neunaigener Straße Teil 1, Weidengasse, Wasser- und Kanalsanierungen Straßenzüge in Neunaigen und die Zu- und Entnahmeleitungen zum Hochbehälter Wohlsbach wurden 2025 gebaut. Viele weitere Themen betreffen Anschaffungen für diverse kleinere und größere Maßnahmen.

Die größte Hochbaumaßnahme war sicherlich der Neubau der Mehrfachsporthalle. Für den reinen Sporthallenbau sind insgesamt ca. 7,50 Mio. netto vorgesehen, bei einer Förderung durch den Bund von 3,00 Mio. Euro. Die Außenanlagen werden mit Hilfe der Städtebauförderung realisiert, nötige Wasser- und Kanalsanierungen mit der RZ-Was-Förderung.

Bei der Planung wurde für das gesamte Gelände eine Versickerungsanlage für das Regenwasser mit vorgesehen. Zusätzlich wird auf dem Hauptdach der Halle vollflächig eine PV-Anlage mit rund 250 kWp und einem erweiterbaren Speicher mit von 80

kWh installiert, Gesamtkosten ca. 400 TEUR inkl. Planung. Des Weiteren sind 2 Ladesäulen mit 4 Ladepunkten im Vorfeld der Halle installiert.

Einzig die Spielgeräte in der Grünfläche neben der Schule werden noch im Laufe des Dezembers aufgestellt.

Alle weiteren Projekte und Einblicke können Sie detailliert in der Präsentation zur Bürgerversammlung auf der gemeindlichen Homepage entnehmen. Außerdem entsteht nach langen Vorarbeiten die

Erschließung des neuen Baugebiets „Am Köblitzbach“ mit insgesamt 25 Bauparzellen. Dies soll über einen Erschließungsträger abgewickelt werden. Nach Genehmigung durch die Rechtsaufsicht, Einholung des Wasserrechts und nötiger Unterschriften kann im Frühjahr 2026 die Erschließung beginnen.

Bauzeit ca. bis Ende 2026. Die Vermarktung soll nach Feststehen des Verkaufspreises ca. Mitte 2026 beginnen. Näheres folgt. Die Flächen im Industriegebiet West II sind nun entweder bereits

verkauft, oder fest reserviert. Die Anschaffung von Balkonkraftwerken wird hälftig mit einem Zuschuss vom Landkreis mit insgesamt 100 Euro gefördert.

Für die konstruktive und zielorientierte Zusammenarbeit sage ich allen Markratsmitgliedern herzlichen Dank. Danke sage ich auch unserer Verwaltung, die den Haushalt wieder hervorragend vorbereitet hat.

Konrad Kiener
1. Bürgermeister

BÜRGERVERSAMMLUNG 2025

Zur Bürgerversammlung 2025 konnte Bürgermeister Konrad Kiener einen vollen Saal im Gasthaus Zehentbartl willkommen heißen. Besonders begrüßen konnte er Altbürgermeister und Ehrenbürger Georg Butz, die anwesenden Markträte und die Ruchstandsgeistlichen.

Nach der Begrüßung erfolgte die Totenehrung. Stellvertretend für alle Verstorbenen im Jahr 2024 wurde dem langjährigen Marktrat Georg Zwack und dem ehemaligen Kassenverwalter Rudolf Bergold gedacht.

Anschließend wurden die Ehrungen derjenigen gemeldeten Schülerinnen, Schülern und Absolventen durchgeführt, die mit einem Notendurchschnitt von mindestens 1,50 oder besser abgeschnitten haben.

Diese sind Sophia Fischer (Chemikantin) mit einem Notendurchschnitt von 1,00, Kilian Geitner (Realschulabschluss) 1,54, Elisa-Marie Kurzwart (Realschulabschluss) 1,16,

Felix Mutzbauer (Elektroniker für Betriebstechnik) 1,0 und Lena Reindlmeier (Master of Science – Medizintechnik) 1,40.

Mit vielen Zahlen, Daten und Fakten u.a. zu den gemeindlichen Einrichtungen, ging der Blick auf die Maßnahmenswerpunkte 2025 und der Ausblick auf die kommenden Jahre.

Im Vorfeld wurde keine Anfrage eingereicht, so dass viel Zeit für die Fragen der anwesenden Bürger blieb. Die gesamte Präsentation der Bürgerversammlung kann auf der Homepage unter:

www.wernberg-koeblitz.de/buergerversammlung nachgelesen werden.

Text und Bild: Konrad Kiener



HELFEN SIE MIT: WIR SUCHEN WAHLHELPER

Die Marktgemeinde sucht interessierte Bürgerinnen und Bürger, die bei der Kommunalwahl am Sonntag, 08.03.2026, aktiv als Wahlhelferin und Wahlhelfer mitarbeiten möchten. Demokratie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv am politischen Geschehen teilnehmen.

Die Urnen- und Briefwahlvorstände setzen sich dabei wie folgt zusammen:

- Wahlvorsteher/in und Stellvertreter/in
- Schriftführer/in und Stellvertreter/in
- 4 Beisitzer/innen

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufes der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18:00 Uhr
- Bearbeitung und Auszählung der abgegebenen Briefwahlumschläge

Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

Für die Tätigkeit als Wahlhelferin und Wahlhelfer sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Wenn Sie mindestens 18 Jahre alt und in Wernberg-Köblitz wahlberechtigt sind, erfüllen Sie alle Voraussetzungen.

In den Stimmbezirken für die Urnenwahl werden am Wahlsonntag tagsüber von 07:30 Uhr bis 18:00 Uhr eine Vormittagsschicht



und eine Nachmittagsschicht gebildet. Ab 18:00 Uhr, zur Stimmentzählung, müssen alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer anwesend sein.

Bei den Briefwahlvorständen beginnt die Tätigkeit für alle Mitglieder erst am Nachmittag bis Ende der Auszählung abends. Als Wahlhelferin und Wahlhelfer erhalten Sie für Ihre Unterstützung ein sogenanntes Erfrischungsgeld.

Ob jung oder alt, erfahren oder neu dabei – alle sind willkommen! Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich bitte im Wahlamt des Marktes Wernberg-Köblitz (09604/9211-48 oder 9211-25).

Gerne können Sie uns unter wahlen@wernberg-koeblitz.de kontaktieren.

Bitte teilen Sie uns Ihre Personalien und Handy-Nr. mit.

Wir hoffen auf Ihre Mithilfe für eine gelungene Kommunalwahl 2026.

Text: H. Lorenz
Bild: pixabay

NEUER AUFTRITT FÜR WERNBERG-KÖBLITZ: BEWÄHRT, ABER MIT ZUKUNFT.



Unsere Kommune zeigt sich ab sofort mit einem modernen Logo und einem frischen, einheitlichen Erscheinungsbild. Mit dem überarbeiteten Logo und dem neuen Corporate Design machen wir deutlich, wofür wir stehen: Ein lebenswerter Ort für alle, die hier wohnen, aber auch ein attraktiver Standort für Gewerbe und Industrie. Lebendig, zeitgemäß, zukunftsgerichtet – ohne das Bewährte aus dem Blick zu verlieren.

Aus diesem Grund blieb in der Überarbeitung viel vom Vertrauten erhalten: Die Burg steht nach wie vor im Mittelpunkt. Jetzt aber in einer modernen Silhouette, die sowohl auf dem Briefkopf als auch auf dem Smartphone überzeugt. Die klare, reduzierte Formensprache der neuen Wort-Bild-Marke macht das Logo vielseitig einsetzbar und sorgt gleichzeitig für hohen Wiedererkennungswert. Der elementare, modulare Charakter steht sinnbildlich

für das, was Wernberg-Köblitz ebenfalls besonders macht: 26 Ortsteile, aus denen eine gemeinsame Kommune gewachsen ist.

Zwei kontraststarke Blautöne sowie ein kräftiges Weinrot bilden die Farbwelt. Die Farben sind markant, gleichzeitig jedoch harmonisch aufeinander abgestimmt. Auch die Typografie unterstreicht den modernen Charakter des Auftritts. Die serifenlose Schrift bringt Inhalte klar und gut lesbar auf den Punkt, ohne sich in den Vordergrund zu drängen, und unterstützt so den minimalistischen und inklusiven Ansatz des Logos.

Mit Logo, Farben, Schriften sowie weiteren markanten Gestaltungsmitteln folgt das gesamte gestalterische Konzept zwar festen Prinzipien, bleibt aber flexibel für verschiedene Anwendungen – vom Briefpapier, über das Marktblatt bis hin zur

zukünftig barrierefreien Website. Dadurch entsteht eine visuelle Identität, die Orientierung schafft, Vertrauen vermittelt, im Gedächtnis bleibt. Und gleichzeitig zeigt: In Wernberg-Köblitz bewegt sich etwas.

Konzeptionelle und gestalterische Umsetzung: Markenagentur sup.lab www.sup-lab.de

Zitat Bürgermeister Konrad Kiener:
Mit unserem neuen Auftritt machen wir einen wichtigen Schritt nach vorn. Wir bringen frischen Wind in unsere Außendarstellung und schaffen eine visuelle Identität, die auch den Anforderungen der digitalen Welt gerecht wird. Wernberg-Köblitz ist ein Ort mit Profil und Perspektive. Und genau das wird jetzt sichtbar.

**** HINWEIS ****

Das Rathaus sowie die Außenstellen bleiben am Freitag, 02. Januar 2026 ganztags geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

FUNDAMT

Beim Markt Wernberg-Köblitz sind seit Veröffentlichung der letzten Ausgabe „Wernberg-Köblitz aktuell“ folgende Fundsachen abgegeben worden:

- » Fahrrad der Marke Puch
- » Nintendo Switch
- » Mantel
- » Lesebrille
- » Powerbank
- » Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln
- » Münzsammlung
- » Geldbeutel aus Leder
- » Fahrrad der Marke Rixe



RECYCLINGHOF

Der Recyclinghof Wernberg-Köblitz dient als Serviceeinrichtung zur kostenlosen Entsorgung von zahlreichen Materialien wie Sperrmüll, Schrott, recyclebarer Bauschutt, Altfett, Fenster- und Flachglas. Aus Gründen der Gebührengerechtigkeit ist jedoch die Anlieferung nur in Kleinmengen bis max. 0,5 Kubikmeter pro Anlieferungstag möglich. Größere Mengen (z.B. Haushaltsauflösungen) hat der Abfallerzeuger selbst oder über private Unternehmen auf eigene Kosten zu entsorgen.

Öffnungszeiten:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr und Sa. 08.00 - 12.00 Uhr
Annahmeschluss: 11.45 Uhr

Adresse: Nürnberger Straße 171, Ortsteil Unterköblitz

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Betreuungspersonal

Herrn Meller, Tel. 2481
Herrn Josef Hammerl, Handy-Nr. 0160/90422974

GRÜNGUTANNAHME

Zur Beseitigung von Gartenabfällen usw. steht am gemeindlichen Recyclinghof eine Grüngutannahme zu den bekannten Öffnungszeiten. Die Anlieferung ist kostenpflichtig. Alternativ kann die Anlieferung auch an die nachfolgende Grüngutannahmestelle erfolgen. Kompost Kiener, Kötschdorf 9, 92533 Wernberg-Köblitz, Tel.: 09604 746, Fax: 09604 17 94
Wir bitten um Verständnis, dass widerrechtliche Entsorgung von Gartenabfällen und sonst. Gegenständen zur Anzeige gebracht werden.

Anlieferzeiten bei Fa. Kiener:
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Der Recyclinghof ist vom 24.12.2025 bis einschl. 09.01.2026 geschlossen.
Letzter Annahmetag: 23.12.2025
Erster Annahmetag: 10.01.2026

Nachstehend informieren wir Sie über die Abfuhrtermine für die Restmülltonne, die Papiertonne, die Wertstoffsäcke, sowie die ordnungsgemäßen Entsorgungsmöglichkeiten von Grüngut und anderen Abfällen (z.B. Sperrmüll, Problemüll, usw.). Bitte nehmen Sie die angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten wahr und schonen Sie damit unsere Umwelt.

Ohne Gewähr! Änderungen vorbehalten!
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ABFUHRTERMINE	ORTSTEILE
RESTMÜLLTONNE	
17.11., 01.12., 15.12., 29.12.2025 12.01., 26.01., 09.02., 23.02., 09.03., 23.03., 07.04., 20.04.2026	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz
24.11., 08.12., 20.12.2025 05.01., 19.01., 02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 28.03., 13.04., 27.04.2026	Alletshof, Deindorf, Diebrunn, Feistelberg, Glaubendorf, Gröbmühle, Kötschdorf, Losau, Oberköblitz, Prügelhof, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg, Trad, Woppenhof und Wernberg
WERTSTOFFSÄCKE	
27.11., 24.12.2025 22.01., 19.02., 19.03., 16.04.2026	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
28.11., 27.12.2025 23.01., 20.02., 20.03., 17.04.2026	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz, Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
PAPIERTONNE	
14.11., 12.12.2025 10.01., 06.02., 06.03., 02.04.2026	Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
17.11., 15.12.2025 12.01., 09.02., 09.03., 07.04.2026	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
18.11., 16.12.2025 13.01., 10.02., 10.03., 08.04.2026	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz

Ein Christbaum für's Fest direkt aus unserer Heimat

Christbäume aus unseren Kulturen in Wernberg-Woppenhof und Steinwald

Verkauf ab 1. Adventsamstag



Klaus Meßmann, 92533 Woppenhof, Florianstr. 6
Tel. 09604-2555 Mobil 0160-99424263

Öffnungszeiten täglich von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

